

Der Kurrier



Kontakt & Informationen

Gemeindeverwaltung Rubigen

Worbstrasse 34
3113 Rubigen

Tel. 031 720 41 41
WhatsApp: 076 518 22 00
Threema ID: 4Z4T2XTC

Gemeindeverwaltung: info@rubigen.swiss
Gemeindeverwalter: Roland Schüpbach,
roland.schuepbach@rubigen.swiss
Leiter Bau und Betriebe: Michael Baumann,
michael.baumann@rubigen.swiss



www.rubigen.swiss



www.rubigen-im-dialog.ch

Öffnungszeiten

Montag und Dienstag	08.00 – 11.45 13.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch	ganzer Tag geschlossen
Donnerstag	08.00 – 11.45 13.30 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.45 Nachmittag geschlossen

Terminvereinbarungen sind auch ausserhalb der
Öffnungszeiten möglich.

Kuriere 2024

Eingabefrist	Erscheinungsdatum
18.04.2024	16.05.2024
05.08.2024	29.08.2024
17.10.2024	14.11.2024

Notrufnummer Wassereinbruch / Wasserleitungsbruch

031 720 41 41	Bürozeiten
031 818 82 80	ausserhalb Bürozeiten

Notrufnummer Störungen TV-Kabelnetz

031 720 41 43 während und ausserhalb der Bürozeiten

Impressum

Herausgeber

Gemeinderat Rubigen

Design & Layout

Gina Sigl, LUMEOS GmbH, lumeos.ch

Druck

Jordi AG, jordibelp.ch

Erscheinung

4 x jährlich

Auflage

1400 Exemplare



EDITORIAL

Haben Sie auch noch Fragen?



Liebes Rubigen

Sind wir schon bald wieder zu Gast in unserer Dorfbeiz? Gelingt es, ein wirtschaftlich tragbares und das Dorfleben bereicherndes Nutzungskonzept für das Kronegebäude zu entwickeln? Können genügend Investitionen für die Umsetzung mobilisiert werden?

Gefällt die neue Gemeinde-Webseite? Erleichtert sie die Nutzung der Online-Dienstleistungen und das Finden wichtiger Informationen?

Erweitert sich das Angebot an kostengünstigen Wohnungen für verschiedene Altersgruppen und Wohnformen in Rubigen? Startet die Planung für eine innovative und gemeinnützige Überbauung auf dem Schinzenacher? Lassen sich auch für andere Gemeindepazellen wie Kiesparkplatz oder Gemeindeverwaltung neue Nutzungsideen finden?

Entsteht in Rubigen ein Dorfplatz? Gelingt es, mit regelmässigen sozialen Anlässen und baulichen Massnahmen spontane Begegnun-

gen und das Verweilen auf dem Bahnhofplatz anzuregen?

Wird in Rubigen als klimafreundliche Alternative zu fossilen Energieträgern ein Fernwärmenetz gebaut und damit ein wichtiger Beitrag für die Erreichung der Netto-Null-Ziele bei den Treibhausgasen geleistet?

Trägt die Formulierung eines Altersleitbildes und die Schaffung eines Altersbeirates dazu bei, dass ältere Menschen ihr Wissen und ihre Interessen aktiv ins Dorfleben einbringen? Kann das Angebot an geeigneten Wohnungen und Dienstleistungen für diese Altersgruppe in Rubigen erweitert werden?

Findet der Jugendtreff Dada weiterhin grossen Anklang bei Rubiger Kindern und Jugendlichen? Kann er sich etablieren und so organisieren, dass sein Weiterbestehen gesichert ist?

Auf all diese und weitere Fragen will der Gemeinderat in seinem letzten Jahr der laufenden Amtszeit Antworten finden. Sie sind in den Legislaturzielen festgelegt.

Wie diese Fragen «gelöst» werden, hängt zu einem grossen Teil vom Engagement interessierter Bürgerinnen und Bürger ab – denn sie erstellen in Kommissionen oder Arbeitsgruppen die notwendigen Expertisen und Informationen, dank denen der Gemeinderat die – im Sinne des Gemein(de)wohls – richtigen Entscheide fällen kann.

Im November werden Gemeinderat und -präsidium neu gewählt. Auch neue Kommissionsmitglieder sind gesucht. Finden wir für die nächste Fragenrunde genügend Mitwirkende, welche die Zukunft unserer Gemeinde aktiv gestalten wollen?

Diese letzte Frage können nur Sie, liebe Rubigerinnen und Rubiger, beantworten. Wer die relevanten Fragen stellt und nach deren Antworten sucht, hat die Chance, etwas zu bewegen. Machen Sie mit! Rubigen und Ihrer Erfahrung ist es wert!

Daniel Ott Fröhlicher
Gemeindepäsident
Februar 2024



AUS DEM GEMEINDERAT

Kreditabrechnung

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 12. Dezember 2023 die Kreditabrechnung für die Ersatzbeschaffung des Gemeindefahrzeugs Holder C70 beschlossen.

Verpflichtungskredit	CHF 142 000.00	GV vom 2. Juni 2022
Kreditabrechnung	CHF 135 203.55	
Kreditunterschreitung	CHF 6 796.45	
In Prozent	4.79%	



Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 31. Oktober 2023 die Kreditabrechnung für den Ersatz des Blockheizkraftwerkes ARA Münsingen beschlossen.

Verpflichtungskredit	CHF 169 972.15	GV vom 3. Juni 2021
Kreditabrechnung	CHF 131 688.40	
Kreditunterschreitung	CHF 38 283.75	
In Prozent	22.52%	

Rubigen braucht wieder eine Dorfbeiz!

Vor 3 Jahren wurden im Landgasthof Krone die Stühle zum letzten Mal auf die Tische gestellt. Damit dies nicht so bleibt, engagieren sich zahlreiche Rubigerinnen und Rubiger aktiv für die Wiederbelebung der Krone. So auch die Arbeitsgruppe Gastronomie, die ein

Nutzungskonzept für einen neuen Gasthof erstellen und dabei die Bedürfnisse der Bevölkerung berücksichtigen will. Sie ist dafür auf Ihre Hilfe angewiesen.

Füllen Sie bitte den **Online-Fragebogen** aus. Der Zeitaufwand beträgt maximal 5 Minuten.

Scannen Sie den QR-Code oder nutzen Sie die Webseite rubigen-im-dialog.ch, um den Fragebogen zu öffnen. In diesem Kurier liegt auch ein gedruckter Fragebogen bei.

Helfen Sie mit, damit Rubigen bald wieder über einen Ort des spontanen Zusammentreffens, des sozialen Austausches und des gemeinsamen Feierns verfügt, nämlich den Gasthof Krone.

Hier geht's zur Online-Umfrage.



**NICHTSTÄNDIGE KOMMISSION
ENTWICKLUNG KRONEAREAL**

«Krone» Rubigen: Voll am Ball

Wenn man heute auf Rubigen blickt, stellt man fest: Seit drei Jahren gibt es ein brennendes Dauergesprächsthema: Die «Krone».

Im Moment ist in der Bevölkerung die Gemütslage gespalten. Es gibt die skeptischen Zweifler, es gibt die resignierten Nostalgiker, es gibt die hoffenden Optimisten, es gibt wie immer Nörgler und es gibt die anpackenden und zuversichtlichen Macher.

Alle Rubigerinnen und Rubiger sind sich in einem Punkt einig, unbesehen der Gemütslage: Ein attraktiver, gefälliger Gastrobetrieb als integrativer gesellschaftlicher Treffpunkt für die Bevölkerung, für die Vereine, für alle sozialen Gruppen, täte Not, würde dem Trend zum unattraktiven Schlafdorf entgegenwirken.

Konkret präsentiert sich die Lage im Moment so:

Vor einem Jahr hat die Bevölkerung an einem enorm gut besuchten Workshop in der Aula ihre Nutzungsideen für das gesamte «Krone-Areal» formuliert. Im Auftrag der Gemeinde analysierte ein Planungsbüro anschliessend die räumlichen und finanziellen Rahmenbedingungen für die mögliche

Umsetzung und verfasste eine entsprechende Projektdokumentation (einsehbar auf der Webseite «rubigen-im-dialog.ch»: Gasthof Krone/Das Vorhaben in Kürze/ Projektdokumentation Stand 25.09.2023).

Aktuell erarbeiten vier Arbeitsgruppen für die Bereiche Gastronomie («Krone»), Wohnen (Stichwort bezahlbare Alterswohnungen), Freizeit/Treffpunkt/ Naturzentrum sowie Gewerbe/ Arbeit/Gesundheitszentrum konkrete Nutzungskonzepte. Für deren Koordination, Bewertung und Weiterentwicklung hat der Gemeinderat eine nichtständige Kommission Entwicklung Kroneareal (KEK) eingesetzt, mit Martin Bichsel (Vorsitz), Martin Christen, Karl Hossmann und Hans Schweri. Die KEK soll den Gemeinderat bei der Entwicklung von wirtschaftlich und politisch tragbaren Nutzungskonzepten für

das geschützte «Krone»-Gebäude und den zugehörigen Aussenbereich sowie bei der Suche nach einer neuen Trägerschaft unterstützen. Der Knackpunkt dürfte die Suche nach einem Investor sein, der Rubiger Herzblut hat und nicht Maximal-Rendite-Ambitionen.

Die nächsten anstehenden KEK-Arbeiten: Bei den Vereinen und beim Gewerbe werden deren Vorstellungen, Bedürfnisse und Wünsche eingeholt. Es soll eine planerische Gebäudeaufnahme erstellt werden. Mit den heutigen «Krone»-Besitzern soll die Nutzungskonzeptphase vertraglich abgesichert werden. Auch die Begleitung der Arbeitsgruppen steht an. Am 18. Juni dieses Jahres wird der Bevölkerung das ganze «Krone-Paket» präsentiert und zur Diskussion gestellt.

Liebe Rubigerinnen und Rubiger: Die KEK hält sich an Bert Brecht und Hermann Hesse: «Wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg, wir werden den Laden schon schmeissen» – «Man muss das Unmögliche versuchen, um das Mögliche zu erreichen».

Die KEK ermuntert die Bevölkerung, die «Krone»-Gemütslage entsprechend aufzuhellen. Der Rucksack bis zum Ziel mag schwer sein und der Weg steinig. Aber das Ziel ist verlockend: Ein attraktives Dorfzentrum, ein Essen mit der Familie oder ein Jass mit Freunden in der schönen Beiz, nach der Musikprobe oder nach dem Fussball-Training ein Bier in der «Krone», im Sommer im «Krone»-Gärtli.

Im Namen der KEK
Martin Christen



«Krone» Rubigen: Steiniger Weg, verlockendes Ziel



KOMMISSION GESELLSCHAFT

Die «gh»-Fotogruppe auf Entdeckungstour im Emmental

Wir sind eine Gruppe Hobbyfotografen, die sich immer wieder besondere Projekte einfallen lässt. In den vergangenen Jahren waren z.B. Schlösser und die Aare unser Thema. Beim Fotografieren in der Gruppe steht nicht immer die Kamera im Fokus. Der Austausch, der soziale Kontakt und die Besprechung der Bilder sind uns genau so wertvoll. Im Jahr 2023 machten wir uns auf den Weg, nicht ganz alltägliche Betriebe im Emmental zu fotografieren.

Weil wir die Bilder aus dem Emmental nicht einfach in den Tiefen der Speichermedien vergessen wollen, haben wir uns entschieden, eine Auswahl der Fotos in einer Ausstellung zu zeigen. Adrian Junker, Leiter des Alterszentrums Schlossgut, war sofort bereit, den Eingangsbereich

und den Gang im Erdgeschoss dafür zur Verfügung zu stellen. Der Fotoclub Münsingen hilft mit und leiht das Material, um die Bilder aufzuhängen. Mit dem Verein «gegenseitige Hilfe» kann man auch ohne Fotoapparat auf Entdeckungstour gehen. Robert Heymann organisiert Besuche von

Ausstellung «Wärche im Ämmital»

Rund hundert Fotos, gruppiert in Tableaus von drei bis sechs Bildern, geben Einblick in sieben Wärc-Orte: Der kleine Landwirtschaftsbetrieb im äussersten nördlichen Zipfel der Gemeinde Trubschachen, die innovativen Konstrukteure von weltweit bekannten Schneeräumungsmaschinen, der Örgelbauer aus dem Wasen und vier weitere Orte.

Die Ausstellung im Alterszentrum Schlossgut dauert vom 18. März bis zum 13. April 2024 und ist täglich geöffnet von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Kontaktperson gh-Fotogruppe:
Ueli Bühler

besonderen Museen und Ausstellungen. Im letzten Jahr besuchte die Gruppe u.a. das Buumehuus in Oberdiessbach, das Schloss Lenzburg, die Sammlung Rosengart in Luzern. Beim Wandern oder Velofahren mit der «gh» entdeckt man immer wieder schöne und besondere Landschaften.

Kontaktpersonen und weitere Informationen finden Sie auf www.ghm.ch > Rubrik Aktivitäten. Sie können auch per E-Mail an info@ghm.ch Auskunft bekommen.

gh
gegenseitige Hilfe

MÜNSINGEN RUBIGEN
www.ghm.ch



KOMMISSION BILDUNG, JUGEND & SPORT

Aufwertung des Schulhausareals – Begegnungszone für Alle!

Die Gemeindeversammlung vom 30. November 2023 hat ohne Gegenstimme der Aufwertung des Schulhausareals und damit der Schaffung eines Begegnungsplatzes für Jung und Alt zugestimmt. Der Gemeindeanteil wurde durch die Versammlung sogar auf CHF 290 000 erhöht. Die Gesamtkosten betragen CHF 400 000. Die Umsetzung der vorgesehenen Arbeiten ist für dieses Jahr geplant.



Damit wir alle geplanten Projekte umsetzen können sind wir weiterhin auf Sponsor:innen angewiesen. Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:

Bsetzisteine

Möchten Sie, dass Ihre Kinder, Enkelkinder oder Götti-/Gottenkinder, welche in Rubigen zur Schule gehen oder gegangen sind, ihren Namen auf dem Areal wieder finden? Oder wollen Sie mit dem eigenen Namen zeigen, dass Ihnen Rubigen und das «Schulhausareal für alle» wichtig sind? Dann haben Sie nun die Möglichkeit dazu.

Ein Gewinn für alle: Im Rahmen der Neugestaltung des Schulhausareals erhalten Unterstützende die Gelegenheit, einen oder mehrere Pflastersteine («Bsetzi») zu finanzieren. Auf den Steinen, welche bei der Neugestaltung des Areals eingesetzt werden, wird der von Ihnen gewünschte Name eingraviert.

Der Kauf der Steine erfolgt über die Webseite www.rubigen-im-dialog.ch. Dort kann auch die gewünschte Gravur angegeben werden. Ein Stein kostet CHF 98, zwei Steine kosten CHF 186, drei Steine kosten CHF 264 und vier Steine kosten CHF 352.



- Balancier- und Kletteranlage
- WC/Toilette
- Kleiner Pumptrack
- Natur-Erlebnis-Garten
- Sand-Wasser-Garten
- Begegnung unter Bäumen
- Spiel- und Begegnungspunkte
Diverse Sitzgelegenheiten
Überdachte Sitzfläche

Freie Wahl

Oder möchten Sie sich und der Rubiger Bevölkerung auf dem Areal lieber einen Baum, eine Sitzbank oder ein Spielgerät schenken? Melden Sie sich bei: rene.straumann@rubigen.swiss und der Weg dazu wird eröffnet.

Mehr Informationen zu Projekt finden Sie unter:
www.rubigen-im-dialog.ch



KOMMISSION GESELLSCHAFT

Helfen und sich helfen lassen

Seit mehr als zwanzig Jahren organisiert der Verein gegenseitige Hilfe in Münsingen und Rubigen Freiwilligenarbeit. Er bringt Leute, die Hilfe suchen, mit Leuten zusammen, die Hilfe anbieten.



Kristina Huggler, Co Leiterin der Vermittlungsstelle im Interview

Wieso bist du Vermittlerin geworden?

Ich suchte eine sinnvolle ehrenamtliche Tätigkeit, die gut mit meiner Familie und meiner Arbeit zu vereinbaren war.

Was macht besonders Freude an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit?

Die Dankbarkeit der Leute zu spüren, für die ich Hilfe vermitteln konnte. Das motiviert mich sehr. Wir sind auch ein gutes Team. Wir verstehen uns gut und unterstützen uns.

Wenn ich Hilfe in Anspruch nehme, muss ich dann auch Hilfe leisten? Oder kann ich mich anders erkenntlich zeigen?

Auch wer selber keine Hilfe anbietet, bekommt bei uns Hilfe. Jeder kann um Hilfe anfragen. Wer Hilfe bekommt, bezahlt dem Helfer oder der Helferin eine kleine Spesenentschädigung.

Was passiert, wenn ich bei der Vermittlungsstelle anrufe? Wie schnell bekomme ich Hilfe?

Eine Vermittlerin nimmt das Anliegen entgegen. Sie sucht eine geeignete Person, die bereit ist zu helfen. Sofortige oder notfallmässige Einsätze können wir nicht garantieren. In der Regel wird jedoch innerhalb einer Woche Hilfe geleistet.

Für welche Art von Hilfe wird die Vermittlungsstelle am meisten angefragt?

Hilfe im Umgang mit technischen Geräten ist sehr gefragt, zum Beispiel Computer, Fernseher oder Smartphone. Angehörige oder Personen, die nicht mehr so mobil sind, suchen Besuche oder Begleitung bei Spaziergängen. Auch Betreuung von Haustieren ist öfter gefragt.

Musste die Vermittlungsstelle auch schon Anfragen absagen?

Für Begleitfahrten verweisen wir an den Rotkreuz-Fahrdienst. Und wenn die Anfrage nicht mit Freiwilligenarbeit gelöst werden kann, verweisen wir auf professionelle Hilfe, z. B. von einem handwerklichen Betrieb oder von der Pro Senectute.

Wenn ich nicht gut zu Fuss bin, würde jemand mich mit dem Auto zum Einkaufen fahren?

Nein, auch solche Fahrten vermitteln wir nicht. Jedoch haben wir Helferinnen und Helfer, die für andere einkaufen würden.

Ich möchte Hilfe anbieten, welche Verpflichtungen habe ich?

Alle Hilfeleistungen beruhen auf Ehrenamtlichkeit. Ab 18 Jahren kann man sich melden. Man wird zu einem Gespräch eingeladen, um gegenseitige Erwartungen zu klären. Bei den Einsätzen gilt das Prinzip der Verschwiegenheit. Probleme sollte man als Helfer oder Helferin nur mit der Vermittlungsstelle besprechen.

Hat es zu wenig Helferinnen und Helfer?

Im Grossen und Ganzen verfügen wir über genügend Personen, die ihre Hilfe anbieten. In einzelnen Kategorien wie leichte Gartenarbeit oder Besuche oder Begleitung hätten wir aber gerne noch mehr Helferinnen und Helfer.

Ein Wunsch zum Schluss?

Ich wünsche mir, dass die Hilfesuchenden uns ungeniert anrufen. Auch wenn wir nicht immer eine passende Lösung finden, können wir im Gespräch vielleicht doch weiterhelfen.

gh gegenseitige Hilfe

MÜNSINGEN RUBIGEN
www.ghm.ch

Die Vermittlungsstelle ist am Montag und Donnerstag von 9.00–11.00 Uhr per Telefon unter 031 721 73 22 oder im Büro an der Belpbergstrasse 51 in Münsingen erreichbar.

Neben den Co-Leiterinnen Kristina Huggler und Annalise Sigrist Oberson betreuen Katharina Bader, Elsbeth Hediger, Hilka Schafer (alle aus Münsingen) und Ursula Gräub (aus Rubigen) das Büro.



**MÜTTER- UND
VÄTERBERATUNG**
KANTON BERN

KOMMISSION GESELLSCHAFT

Kostenlose Mütter- und Väterberatung

Wir unterstützen Eltern und Bezugspersonen von Kindern bis 5 Jahren bei Fragen zur Ernährung, Erziehung, Entwicklung, Gesundheit und Familie. In einer der rund 250 Beratungsstellen im Kanton Bern oder bei Bedarf bei Ihnen zu Hause, stärken Sie Ihre Elternkompetenzen im persönlichen Gespräch. Das Angebot wird durch den Kanton Bern finanziert und ist für Sie kostenlos.

Auch in Rubigen stehen Ihnen Berater:innen «Frühe Kindheit» mit Rat und Tat zur Seite. Einmal im Monat finden Einzelberatungen auf Anmeldung im Kirchgemein-dehaus in Rubigen statt. Weiter sind Beratende bei Bedarf auf Hausbesuchen in Rubigen unterwegs und arbeiten mit Fachpersonen zusammen (Heb-ammen, Ärztinnen und Ärzten, Spitäler etc.).

Jeweils am 3. Donnerstag im Monat ist eine Beraterin der Mütter- und Väterberatung im Rubi-Treff für Beratungen vor Ort anwesend (eine Anmeldung ist nicht erforderlich).

Neben Einzelberatungen stehen Interessierten auch Gruppenbera-tungen zu verschiedensten

Themen offen, da der Austausch mit anderen oft hilfreich ist. Sämtliche telefonische, digitale sowie Angebote vor Ort und die Online-Anmeldung finden Sie auf www.mvb-be.ch.

Am Standort Münsingen steht werktags allen Eltern und Bezugs-personen ein offener Warteraum zur Verfügung: zum Stillen, Essen oder als Treffpunkt. Neben einer Wickel- und Wägestation gibt es auch Spielsachen und Kinderbü-cher zu entdecken, kostenlose Literatur für Sie zum Lesen oder ausleihen, sowie ein Wasserkocher und Breiwärmer stehen zum Gebrauch zur Verfügung.

Beratungsmöglichkeiten bei der Mütter- und Väterberatung:

Telefonische Beratung:
Tel. 031 552 16 16,
Mo–Fr, 8–19 Uhr

Beratungen vor Ort – mit oder ohne Anmeldung, anonyme Online-Beratung, E-Mail-Beratung, Hausbesuche und neu ab März Chatberatung.

Alle Angebote, Beratungsorte und -zeiten:

www.mvb-be.ch

Mütter- und Väterberatung Kanton Bern

Standort Münsingen
Bernstrasse 3
3110 Münsingen
muensingen@mvb-be.ch



Grünabfälle

richtig

entsorgen



Fremdstoffe – insbesondere Plastik – stellen bei der Grüngutsammlung in allen Regionen des Kantons Bern ein ungelöstes Problem dar. Es landen Unmengen an Plastik (Folien, Säcke, Verpackungen, etc.) und anderen Störstoffen in den Grüngutcontainern. So viel, dass selbst aufwändige Massnahmen zur nachträglichen Aussortierung das Problem nicht lösen können. Grüngutsammlung ist sinnvoll, aber Plastik hat darin nichts zu suchen!

In den untenstehenden Auflistungen ist ersichtlich, was ins Grüngut gehört und was nicht.



Das gehört in Rubigen **immer** in die Grünabfuhr

- Alle pflanzlichen Gartenabfälle
- Äste und Stauden bis 1 Meter
- Eierschalen
- Laub
- Rasenschnitt
- Rüstabfälle von Früchten, Gemüse, Obst und Nüssen (auch von Zitrusfrüchten)
- Schilf
- Schnittblumen und Topfpflanzen ohne Behälter
- Strauch- und Baumschnitt
- Sägemehl und Hobelspäne von unbehandeltem Holz
- Unbehandelte Rinde
- Unkraut (ausser Neophyten)
- Verbrauchte Topfpflanzenerde
- Wurzelstöcke



Das gehört in Rubigen **nicht** in die Grünabfuhr

- Allgemeines Wischgut von Strassen
- Holz mit Farb- und Lackrückständen
- Holzasche
- Infektiöser Abfall wie Binden, Tampons, Windeln und Verbandsmaterial
- Kaffee- und Teesatz (auch kompostierbare)
- Katzen- und Hundekot
- Katzenstreu
- Kompostierbares Geschirr
- Kunststoffe aller Art
- Mineral- und Speiseöle
- Neophyten, Blacken und Ambrosia
- Plastiksäcke, Säcke und Verpackungen aus Karton, Papier und Kunststoff
- Schlamm aus Strassenschächten
- Speisereste
- Staubsaugersäcke und -inhalt
- Styropor
- Verpackte Lebensmittel
- Zigarettenstummel und Aschenbecherinhalte

KOMMISSION GESELLSCHAFT

Offenes Café

«Rubi-Treff» für Alle

Haben Sie Zeit und Lust am Donnerstagvormittag ins Café zu kommen, häre z'hocke, z'ploudere und in unbeschwertem und lockerem Rahmen eine kleine Pause einzulegen?

Jeden Donnerstag von 9.30 bis 11.00 Uhr sind die Türen bei der Aula offen und alle, vom Kleinkind bis zu den Seniorinnen und Senioren sind willkommen. Viele Spielsachen warten auf die Kinder und sie können ins Spielparadies eintauchen.

Jeweils am 3. Donnerstag im Monat ist die Mütter- und Väterberatung Münsingen vor Ort und kann spontan und unkompliziert kontaktiert werden.

Das Café ist ein Ort für gemütliches Beisammensein.

Sie können ganz unverbindlich und ohne Voranmeldung vorbeikommen!

Wir freuen uns!
Ursula Brönnimann



KOMMISSION UMWELT UND PLANUNG

Herbizid-Verbot – was nun?

Herbizide (Unkrautvertilger) gefährden unsere Umwelt. Die Anwendung auf Wegen, Plätzen, Dächern und Terrassen ist generell verboten.



Dort versickern die problematischen Stoffe nämlich praktisch ungehindert ins Grundwasser oder in Bäche, Flüsse und Seen. Bereits wenige Tropfen Herbizid belasten tausende Liter Wasser. Dies schadet sowohl Mensch als auch Tier.

Tipps und Tricks zur Bekämpfung von Unkraut ohne Herbizide

- **Wischen:** Regelmässiges Rechen und Wischen verhindert, dass sich Material ansammelt, in dem Pflanzen keimen können.
- **Jäten / Hacken / Ausgraben:** Dies ist die effektivste Methode, Unkraut zu bekämpfen. Fugenkratzer, Wurzelstecher und Hacke erleichtern die Arbeit.
- **Umgraben:** Wenn das Unkraut überhandnimmt, den Boden umgraben.
- **Mähen:** Angrenzende Grünflächen kurz halten und das Mähgut abtransportieren, da es sonst düngend wirkt.

Weitere Infos finden Sie unter www.bewusstwie.ch



Betreuungs- gutscheine – Gutscheinperiode 2024/25



eingereicht werden. Bitte reichen Sie den Antrag wenn möglich bereits früher ein.

Bei Fragen steht Ihnen Christa Zaugg unter der Nummer 031 720 41 41 oder per E-Mail an christa.zaugg@rubigen.swiss gerne zur Verfügung.

Auf dem Familienportal des Kantons Bern finden Sie zudem viele weiterführende Angaben und Unterlagen:

www.fambe.sites.be.ch



Ab März 2024 können unter www.kibon.ch die neuen Anträge für Betreuungsgutscheine für die Periode August 2024 bis Juli 2025 eingereicht werden.

Haben Sie den Antrag bereits in den letzten Jahren via kiBon eingereicht, brauchen Sie nur noch wenige Daten zu ändern, da Ihre Angaben gespeichert wurden.

Um ab August 2024 von den Betreuungsgutscheinen profitieren zu können, muss der Antrag spätestens im Juli 2024 mit allen erforderlichen Unterlagen bei der Gemeindeverwaltung Rubigen

Hydrantenkontrolle

Nach Art. 26 des Wasserversorgungsreglements müssen die Hydranten jederzeit gut sichtbar, zugänglich und bedienbar sein.

Der Brunnenmeister, Roland Wittwer, wird deshalb die Hydranten im Mai 2024 überprüfen. Wo nötig werden störende Zweige und Äste durch den Brunnenmeister zurückgeschnitten.

Besten Dank für Ihr Verständnis.





Häckseldienst vom Mittwoch, 20. März 2024

Der Häckseldienst wird von der Gemeinde **gratis** angeboten. Um einen reibungslosen und effizienten Ablauf zu gewähren, gelten die folgenden Regeln:

- Das Häckselgut muss entlang der Kehrichtroute gelagert werden. Ist dies nicht möglich, muss es gut zugänglich sein. Es ist nicht Sache des Beauftragten, das Häckselgut zur Häckselmaschine zu transportieren. Haufen abseits der Kehrichtroute müssen bei der

- Gemeindeverwaltung, Tel. 031 720 41 41, angemeldet werden.
- Es wird nur Ast- und Sträucherschnitt gehäckselt. Topfpflanzen und Stauden wie Mais, Sonnenblumen und Schilf, etc. gehören in die Grünabfuhr.

- Äste müssen geordnet und mit dem Astanschnitt Richtung Strasse bereitgestellt werden.
- Der Häckseldienst ist gratis bis 15 Minuten Maschinenlaufzeit. Danach kostet jede weitere Viertelstunde CHF 50.00.
- Keine Sammelhaufen mehrerer Parteien mit einem Zeitaufwand von mehr als 15 Minuten.
- Es werden Stämme bis Ø 12 cm und Astvergabelungen bis Ø 4cm verarbeitet.
- Häckselgut mit Drähten, Schnüren usw. wird nicht verarbeitet.
- Der Häckselbeauftragte ist berechtigt, Häckselgut zurückzuweisen, welches nicht für das Häckseln geeignet ist (Dornensträucher usw.).
- Der Häcksel wird nicht abgeführt.

1. OKTOBER 2023 — 31. JANUAR 2024

Zivilstandsmeldungen

Geburten

- Louie Bigler
- Marlo Bigler
- 'Noalia' Valentina Colombi

Eheschliessungen

- Vreni und Adwin Burri (-Lucas)

Todesfälle

- Caglayan Ilhan
- Kohli Martin
- Saluz Ruben
- Scherer (-Suter) Anna
- Schmutz (-Haari) Ursula
- Schneiter Fritz
- Wittwer Heinz

Anmerkung: Die Veröffentlichung dieser Daten erfolgt im Einverständnis mit den Betroffenen resp. deren Angehörigen.

AHV21 – was ändert per 1. Januar 2024?

An der Volksabstimmung vom 25. September 2022 wurde die Stabilisierung der AHV (AHV21) angenommen. Die Änderungen werden ab dem Jahr 2024 schrittweise umgesetzt.

Mit der Reform wird das Rentenalter (neu: Referenzalter) der Frauen von 64 auf 65 Jahre erhöht.

Die Rente kann ab dem Jahr 2024 neu flexibel und monatsweise, zwischen 63 (für Frauen der Übergangsgeneration bereits ab 62) und 70 Jahren, bezogen werden. Durch die Weiterarbeit nach dem 65. Altersjahr kann die Rente verbessert oder Beitragslücken geschlossen werden.

Was bedeutet dies konkret für die Frauen?

Ab dem 1. Januar 2025 wird das Referenzalter der Frauen schrittweise von 64 auf 65 Jahre erhöht. Dies bedeutet, dass das Referenzalter um 3 Monate pro Jahr erhöht wird. Dabei ist der Jahrgang der Frauen massgebend. So sind Frauen des Jahrgangs 1961 drei Monate, Frauen des Jahrgangs 1962 sechs Monate, Frauen des Jahrgangs 1963 neun Monate länger beitragspflichtig und ab dem Jahrgang 1964 erreichen Frauen mit 65 Jahren das Referenzalter.

Auf der Homepage der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch / Rubrik AHV21 / Rentenaltererhöhung Frauen) finden Sie ein Tool, welches Ihnen Ihr Referenzalter berechnet: Rentenaltererhöhung Frauen

Mehr Infos:



Als Ausgleich zur Erhöhung des Referenzalters, erhalten Frauen der Jahrgänge 1961–1969 (Übergangsgeneration) einen lebenslänglichen Rentenzuschlag zur Rente von maximal CHF 160.00 pro Monat, wenn die Rente nicht vorbezogen wird. Die Höhe des Zuschlags hängt vom Jahrgang und dem durchschnittlichen Jahreseinkommen ab.

Frauen der Übergangsgeneration haben weiterhin die Möglichkeit, ihre Rente mit 62 Jahren vorzubeziehen. Rentenvorbezüge bis Dezember 2024 werden mit den heute geltenden Kürzungssätzen (6.8% für 1 Jahr, 13.6% für zwei Jahre) berechnet. Ab dem Jahr 2025 gelten für die Übergangsgeneration reduzierte Kürzungssätze, welche nach Alter und durchschnittlichem Jahreseinkommen abgestuft sind. Die vorbezogenen Altersrenten der Frauen des Jahrgangs 1961 oder 1962, werden ab 2025 Neuberechnet.

Auf der Homepage der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch) finden Sie dazu Tools, welche Ihnen bei der Berechnung des Zuschlags und der Kürzungssätze helfen: Rentenaltererhöhung Frauen (www.akbern.ch)

Wie flexibel kann die Altersrente bezogen werden?

Die Reform der AHV ermöglicht es Frauen und Männern, ab 1. Januar 2024 ihre Rente flexibler zu beziehen. So ist ein Rentenbezug zwischen 63 (für die Übergangsgeneration bereits ab 62) und 70 Jahren monatlich möglich. Dabei ist ein Bezugsanteil zwischen 20–80% oder 100% möglich. Vor dem 65. Altersjahr bezogene Renten (Vorbezug) werden lebenslänglich gekürzt. Nach dem 65. Altersjahr bezogene Renten (Aufschub) erhalten einen Zuschlag.



Bei einem Aufschub der Rente wird wie bisher ein Erhöhungsbetrag bezahlt. Frauen der Übergangsgeneration erhalten zu diesem Zuschlag auch den Rentenzuschlag ausbezahlt.

Wie kann ich meine Rente aufbessern?

Zur Berechnung der Altersrente werden heute die AHV-Beiträge bis zum Jahr vor dem Referenzalter berücksichtigt.

Neu können Beiträge über das Referenzalter hinaus für die Höhe der Rente relevant sein. Altersrentnerinnen und Altersrentner, die weiterhin arbeiten, müssen nicht auf dem gesamten Einkommen Beiträge zahlen. Es wird ein Freibetrag von CHF 16800 pro Jahr abgezogen werden. Dieser Rentnerfreibetrag ist ab dem 1. Januar 2024 freiwillig. Das bedeutet, dass Sie auf den Freibetrag verzichten können und

so AHV-Beiträge auf dem gesamten Einkommen bezahlt werden.

Insbesondere Frauen und Männer, welche Beitragslücken aufweisen, können die Altersrente durch eine Weiterarbeit nach dem Referenzalter aufbessern. Dies unter Berücksichtigung der bezahlten AHV-Beiträge in dieser Zeit. Die Verbesserung der Rente gilt nur für bezahlte Beiträge ab dem 1. Januar 2024 und nur bis zur Höhe der maximalen Altersrente.

Ab 2024 erhöht AHV21 in der Schweiz das Frauenrentenalter auf 65 Jahre und ermöglicht flexible Renten.

Eine Neuberechnung der Altersrente kann nach Erreichen des Referenzalters zwischen 65 und 70 Jahren einmalig erfolgen. Diese Neuberechnung gilt nur für die künftige Rente. Auch eine rückwirkende Neuberechnung der Altersrente ist möglich für alle, die am 1. Januar 2024 noch nicht 70-jährig sind. Anträge sind ab dem Jahr 2024 möglich.

Wie hoch wird meine Rente sein?

Bei Unsicherheiten oder bei konkreten Vorstellungen Ihrer Planung des Ruhestands, erstellt Ihre zuständige Ausgleichskasse gerne eine Rentenvorausberechnung nach den neuen Regeln ab 1. Januar 2024.

Bitte füllen Sie dazu einen Online-Antrag aus (Antrag für eine Rentenvorausberechnung), welchen Sie auf der Homepage der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch / Assistent / Altersrente der AHV / Formulare) finden. Wird das Formular in Papierform gewünscht, kann dieses bei der AHV-Zweigstelle Rubigen bezogen werden.

Ausgleichskasse des Kantons Bern

Weitere Auskünfte erteilt gerne:
AHV-Zweigstelle Rubigen
Anita Ruegger
Tel. 031 720 41 58
anita.rueegger@rubigen.swiss



UNTERSTÜTZUNGSBEDÜRFTIGEN MENSCHEN BEISTEHEN

Private Mandatsträger/- innen gesucht

Wenn Menschen ihren Verpflichtungen nicht mehr vollständig selber nachkommen können, erhalten sie Unterstützung durch eine Beistandschaft. Der Regionale Sozialdienst Wichtrach sucht dafür private Mandatstragende.

- Sind Sie an anderen Menschen interessiert?
- Haben Sie Freude, Menschen in schwierigen Situationen zur Seite zu stehen?
- Haben Sie Freude an administrativen Aufgaben?

Dann freuen wir uns auf Sie!

Viele Menschen sind auf Unterstützung angewiesen, sei dies in persönlichen, gesundheitlichen oder administrativen Angelegenheiten infolge Gebrechlichkeit, Krankheit, Unerfahrenheit, und/oder Abnahme der geistigen Fähigkeiten.

Als private Mandatstragende stehen Sie diesen Menschen bei – eine sinnvolle Tätigkeit, welche viel Freude bereitet.

Welche Anforderungen sollten Sie erfüllen?

Für die Führung einer Beistandschaft braucht es:

- Zeit
- Lebenserfahrung
- einen guten Leumund
- Interesse an Mitmenschen
- administrative und organisatorische Fertigkeiten

Welche Aufgaben erwarten Sie?

Die Aufgabe als privater Mandatsträger oder private Mandatsträgerin beinhaltet:

- regelmässige persönliche Kontakte
- Unterstützung bei der Regelung der finanziellen und/oder administrativen Angelegenheiten
- eine sorgfältige Verwaltung der Einkünfte und des Vermögens
- für persönliche, medizinische und soziale Betreuung sorgen
- das Führen einer einfachen Buchhaltung
- alle zwei Jahre einen Bericht mit Abrechnung zuhanden der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB

Auslagenersatz

Anfallende Spesen wie Briefmarken, Telefongebühren, Kopien, Bahnbillette sowie Autokilometer (Fr. 0.70/km) können die privaten Mandatstragenden geltend machen.

Entschädigung

Die Entschädigung hat nicht den Charakter einer vollwertigen Entlohnung, sondern der einer Wertschätzung für erbrachte persönliche Leistungen. Sie umfasst je nach Aufwand des Mandates 1000–4000 Franken pro Jahr und wird von der KESB alle zwei Jahre anlässlich der Berichts- und Rechnungsablage festgesetzt.

Wie werden Sie bei Ihren Aufgaben unterstützt?

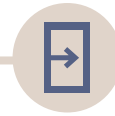
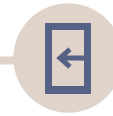
Die Ansprechstelle für alle Fragen rund um die private Mandatsführung ist die Fachstelle für private Mandatstragende des Regionalen Sozialdienstes Wichtrach. Nach der Eignungsprüfung und einer Instruktion vor der Mandatsübernahme, werden Sie nach der Einsetzung als MandatsträgerIn nach Bedarf und Dringlichkeit beraten und unterstützt. Zudem findet jährlich eine kostenlose Weiterbildungsveranstaltung für private Betreuungspersonen statt.

Für weitere Auskünfte und für die Entgegennahme Ihrer Anmeldung steht Ihnen Frau Sonja Frey, PriMa-Fachstelle Regionaler Sozialdienst Wichtrach unter Tel 031 780 19 70, per E-Mail an s.frey@wichtrach.ch oder per Post an Kirchstrasse 10, 3114 Wichtrach gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele interessierte private Mandatstragende.



EIN- UND AUSTRITTE



Vorname	Name	Funktion	Eintritt	Austritt
Luca	Wiedmer	Reinigungsfachmann	01.10.2023	
Veronika	Engel-Böhlen	Bibliothekarin Schul-/Gemeindebibliothek		30.11.2023
Doris	Jordi	Bibliothekarin Schul-/Gemeindebibliothek	01.12.2023	

Der Austretenden danken wir herzlich für ihr Engagement zugunsten unseres Dorfes.
Den Eintretenden wünschen wir viel Freude für die neuen Aufgaben.

DIENSTJUBILÄEN

10 Jahre



Martin Zaugg

Hauswart Schulanlagen

10 Jahre



Angela Imhof-Longo

Reinigungsfachfrau

*Härzlächi
Gratulation!*

Wir danken beiden herzlich für ihren grossen Einsatz und wünschen weiterhin viel Freude an der Arbeit.

Verschiebung der Schachtreinigung 2024

Private Meteorwasserschächte müssen bei Bedarf, mindestens aber jährlich einmal kontrolliert werden.

Wenn die halbe Höhe zwischen Schachtboden und Auslauf mit Schlamm gefüllt ist, muss dieser Schlamm entfernt werden. Prüfen Sie bitte Ihre Schächte nach jedem heftigen Gewitter.

Die diesjährigen Schachtreinigungen werden erst im Juli 2024 durchgeführt. Im nächsten Kurier werden wir Sie genauer informieren.

| Bauverwaltung Rubigen





Spartageskarte Gemeinde

Seit dem 1. Januar 2024 gibt es die nationale SBB Spartageskartenlösung für die Gemeinde. Das neue Angebot orientiert sich an der bekannten Spartageskarte des öffentlichen Verkehrs: Es steht den Kundinnen und Kunden in zwei Preisstufen für die 1. und 2. Klasse mit oder ohne Halbtax zur Verfügung. Ausgegeben wird die Karte wahlweise als personalisiertes Mobile- oder Papierticket.

Die Spartageskarten müssen in jedem Fall am Schalter der Gemeindeverwaltung reserviert und bezogen werden. Telefonische Reservationen werden nicht entgegengenommen.

Bedingungen

Geltungsbereich

Gültig auf dem GA-Geltungsbereich

Gültigkeit

Gültig am Reisetag von Betriebsbeginn bis 5 Uhr des Folgetages

Segmente

Erhältlich für Kundinnen und Kunden mit und ohne Halbtax

Kinder

Die Spartageskarten Gemeinde sind für Kinder (6 bis 15.99 Jahre) nicht erhältlich. Mit dem bestehenden Kindersortiment reisen Kinder günstiger (www.sbb.ch/kinder).

Klasse

Erhältlich für die 1. und 2. Klasse

Vorverkauf

Spartageskarten Gemeinde sind nur im Vorverkauf erhältlich: ab 6 Monate im Voraus und bis maximal 1 Tag vor dem Reisetag

Verfügbarkeitsanzeige

Unter www.spartageskarte-gemeinde.ch wird die Verfügbarkeit der Spartageskarte pro Tag angezeigt, die genaue Anzahl verfügbarer Spartageskarten ist

jedoch nicht ersichtlich. Ein direkter Verkauf an die Kundinnen und Kunden in Selbstbedienung über diese Website ist nicht möglich.

Personalisierung

Die Spartageskarte Gemeinde ist ausschliesslich personalisiert mit Vor-, Nachname sowie Geburtsdatum der reisenden Person(en) erhältlich.

Die Reisenden müssen sich beim Kontrollpersonal des öffentlichen Verkehrs mit einem amtlichen Lichtbildausweis oder einem gültigen öV-Abonnement ausweisen können.

Umtausch und Erstattung

Erstattungen sind wie bei den übrigen Sparangeboten des Nationalen Direkten Verkehrs nur in Ausnahmefällen gegen einen Selbstbehalt von 10 Franken möglich (siehe www.spartageskarte-gemeinde.ch > Erstattungsmöglichkeiten).

Preise

Klasse und Segment	Preisstufe 1 (bis max. 10 Tage vor dem Reisetag erhältlich)	Preisstufe 2 (bis max. 1 Tag vor dem Reisetag erhältlich)
2. Klasse (mit Halbtax)	CHF 39.00	CHF 59.00
2. Klasse (ohne Halbtax)	CHF 52.00	CHF 88.00
1. Klasse (mit Halbtax)	CHF 66.00	CHF 99.00
1. Klasse (ohne Halbtax)	CHF 88.00	CHF 148.00



Informationen für Hundehalterinnen und Hundehalter

Hunde sind beliebte und treue Begleiter, stellen jedoch auch hohe Anforderungen an ihre Halterinnen und Halter. Um das Zusammenleben von Mensch und Hund konfliktfrei zu gestalten, beachten Sie bitte folgende Regeln:

Registrierung als neue Hundehalterin oder neuer Hundehalter

Melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung und teilen Sie mit, dass Sie (neu) Hundehalter/in sind. Die Gemeindeverwaltung registriert Sie in der Datenbank AMICUS. Im Anschluss erhalten Sie per E-Mail Ihr AMICUS-Login.

Registrierung Ihres Hundes

Alle Hunde müssen fälschungssicher und eindeutig gekennzeichnet sein und in der AMICUS-Datenbank registriert werden. Dies gilt auch für Hunde, die aus dem Ausland in die Schweiz gebracht werden. Melden Sie sich dazu bei Ihrer Tierärztin oder Ihrem Tierarzt.

Haftpflichtversicherung

Wer einen Hund hält, muss für sich eine Haftpflichtversicherung abschliessen. Diese deckt die Risiken der Hundehaltung mit einer Mindestdeckungssumme von drei Millionen Franken.

Aufsicht und Kontrolle / Leine

Hunde dürfen im öffentlichen Raum nicht unbeaufsichtigt sein. Hundehaltende müssen ihren Hund in jeder Situation wirksam unter Kontrolle haben. Eine generelle Leinenpflicht besteht nicht, es gibt jedoch Orte, wo Hunde an die Leine müssen. Das sind:

- Schulanlagen
- Spiel- und Sportplätze
- Öffentliche Verkehrsmittel
- Bahnhöfe und Haltestellen
- Weiden mit Nutztieren

- Naturschutzgebiete mit entsprechender Signalisation

Hundekot

Wer einen Hund ausführt, muss den Hundekot beseitigen.

«Er macht nichts»

Die Angst vor Hunden ist weitverbreitet. Rufen Sie Ihren Hund bei Begegnungen mit Personen oder anderen Hunden zu sich. Bei Begegnungen mit angeleiteten Hunden nehmen Sie Ihren Hund bitte ebenfalls an die Leine.

Bei einem Vorfall

Wenn es zu einem Vorfall mit einem Hund kommt oder ein Mensch von einem Hund gebissen wird: Melden Sie den Vorfall unter www.be.ch/hundebiss.

Hundesteuer

In Rubigen beträgt die Hundetaxe CHF 100.00 pro Jahr und Tier (Stichtag: 1. August). Bitte melden Sie sich bei der Gemeinde, wenn Sie Ihren Hund an eine neue Halterin oder einen neuen Halter weitergeben oder Ihr Hund stirbt.

BIBLIOTHEK RUBIGEN

News aus der Bibliothek



Frühlingsferien

Vom 8.–14.4.2024 ist die Bibliothek geschlossen.

Preise Jahresabo

Die Preise für die Jahresabo bleiben gleich

Bibliothekسابo: CHF 50

DIBIBE-Abo: CHF 30

Abo+: CHF 80

Medienverkauf

23. April 2024 bis 18. Mai 2024 während den normalen Öffnungszeiten in der Bibliothek

BIBLIOTHEK

SCHUL-UND
GEMEINDEBIBLIOTHEK RUBIGEN

Jährlich schaffen wir rund 1000 neue Medien an, davon rund 650 Bücher, 100 DVDs, 150 Hörbücher/CDs sowie Comics, Zeitschriften, Tonies und Nintendo Switch-Spiele.

Deshalb müssen wir im gleichen Rahmen Medien aussortieren. Wir verkaufen gut erhaltene Medien zu folgenden Preisen:

Bücher: CHF 3

Hörbücher: CHF 3

DVDs: CHF 3

Konsolen-Spiele: CHF 5

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das Bibliotheksteam

Lese-Happening mit Marcel Huwyler

BIBLIOTHEK

SCHUL-UND
GEMEINDEBIBLIOTHEK RUBIGEN

Ein «Best-of» und «Bösest-of» seiner beiden **Ladys Morgenstern und Roth-Schild**.

**Dienstag, 5. März 2024,
19.30 Uhr,
Bibliothek Rubigen**

Eine Lesung mit Marcel Huwyler und seinen Figuren ist ein verschmitzt-sinnlich-humorvolles Erlebnis der Extraklasse.

Morgenstern und Roth-Schild – beide Krimireihen von Marcel Huwyler sind raffiniert konstruiert, süffig zu lesen, voller herz-erfrischem Humor und mit sinnlich-spitzer Feder geschrieben. Alles, was man von gepflegten Krimis erwartet.

Eintritt frei – Kollekte





ORTSVEREIN PAN RUBIGEN

Adventsfenster, Chlous im Wald und Weihnachtsmärit

ORTSVEREIN
pan
panrubigen.ch

Die 20 Märitstände aus nah und fern verwandelten den Bahnhofplatz in eine wundervolle Begegnungszone, eine wunderbare Tradition, die auch im 2024 weitergeführt wird.

Der Winter war eine wundervolle Zeit im Dorf: an vielen PAN Anlässen zeigten sich unzählige Leute von ihrer kreativen Seite.

Auf dem Bauernhof, beim Schulhaus oder in den Quartieren: Sorgfältig dekorierte Fenster, Türen und Fassaden schmückten während der Weihnachtszeit ganz Rubigen. Die Gastfreundschaft war liebevoll und so konnten allabendlich neben Nachbarinnen und Nachbarn viele Leute aus dem Dorf angelockt werden.

Bei leckeren Häppchen, selbstgemachten und herrlichen Heiss- und Kaltgetränken trafen sich Jung und Junggebliebene zum Schwatzen und Lachen in gemütlicher Atmosphäre.

Chlous im Wald

Tief im Wald besuchte am 6. Dezember der Samichlous mit Begleitung die siebzig Kinder bei der Brätlistelle Schattholz. Gespannt lauschte er den Liedern und Versen, erhielt knusprige Backwaren und einzigartige

Zeichnungen. Dabei bedankte sich der Chlous bei allen Kindern mit einem reich gefüllten Säckli.

Weihnachtsmärit

Herrlicher Duft von Waffeln, Fischknusperli, Chäsbrägu und Seifen lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an den Weihnachtsmärit.

Besonders erwähnenswert waren die mit viel Freude gesungenen Lieder des Schülerinnen- und Schülerchors der Primarschule Rubigen. Anschliessend liessen die Klänge der Drehorgel die Vorfreude auf die bevorstehende Weihnachtszeit spürbar werden. In der bewährten Festwirtschaft des Feuerwehrvereins Rubigen hatten die Hände der Frauen und Männer viel zu tun, für jeden Geschmack war etwas dabei und die Besucherinnen und Besucher liessen es sich schmecken.

Die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer stellten routiniert und schon fast in Rekordzeit alle Stände, Zelte und Tische auf und versorgten nach fünf Stunden Märittreiben noch rechtzeitig vor dem grossen Regen alles wieder an seinen Platz. Herzlichen Dank!

Tannenbäume «en masse»

Mit der Nordmann-, Rot oder Weisstanne im Schlepptau traf man sich zum Abschluss der Festzeit und zum Auftakt des neuen Jahres am 5. Januar bei Kaffee, Bier und Brägu im eigens aufgestellten Beizli auf dem Kiesplatz. Dutzende Tannenbäume konnten so gratis entsorgt werden.

Ortsverein PAN Rubigen

panrubigen@rubigen.ch
www.panrubigen.ch





**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

**Steuer-
erklärung
2023**

Steuererklärungsdienst

Kompetent und diskret: Der Steuererklärungsdienst steht Personen ab dem 60. Lebensjahr zur Verfügung. Unsere Fachpersonen füllen Ihnen gerne Ihre Steuererklärung aus. Wenn Sie nicht mobil sind, kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Beratungsstelle Konolfingen
Chisenmattweg 32, Postfach 108
3510 Konolfingen
Telefon 031 790 00 10

Kanton Bern
be.prosenectute.ch

Rubiger Monatsmärit: Start in die dritte Saison

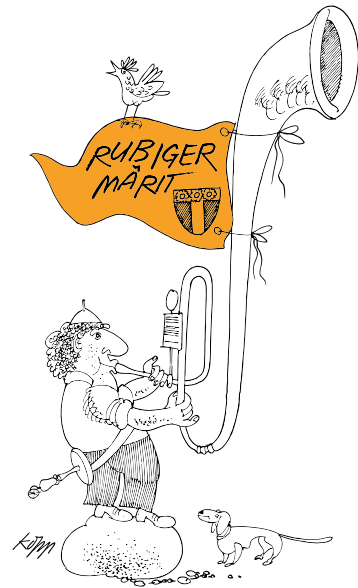
Der nächste Frühling kommt bestimmt, und mit ihm der Start in die dritte Saison des Rubiger Monatsmärits:

Am Freitag, 26. April, um 17 Uhr, wird auf dem Bahnhofplatz der Startschuss zur Märitsaison gegeben, mit bisherigen und neuen Ständen, mit Festwirtschaft, Chäsbrägu, Musik und betreutem Kinderspielplatz.

Die nächsten Märite finden jeweils am vierten Freitag jeden Monats statt, ohne Ferienmonat Juli. Die Termine: 26. April, 24. Mai, 28. Juni, 23. August, 27. September, 25. Oktober, jeweils 17 bis 20 Uhr.

Der Rubiger Monatsmärit hat sich in den beiden ersten Jahren als gesellschaftlicher Treffpunkt des Dorfes etabliert. Die vielen positiven Reaktionen aus der Bevölkerung motivieren das Organisationskomitee und die zahlreichen Helferinnen und Helfer in ihrem ehrenamtlichen Engagement.

Lob erhielten die Märit-Leute auch von den Rubiger Behörden, der Gemeindepräsident schrieb im «Kurier» vom «Erfolg des



Monatsmärits». Ein prominenter auswärtigen Besucher sprach von einem «lokalen Leuchtturmprojekt». Die Organisatoren heissen neue Märit-Marktangebote, vor allem auch im Bereich Landwirtschaft herzlich willkommen.

**RUBIGER
MONATS-
MÄRIT**

Bahnhofplatz
Jeden 4. Freitag
im Monat
17 bis 20 Uhr

26. April 24. Mai 28. Juni 25. Oktober

23. August 27. Sept.

printed by sportprint rubigen



„Jahr des Igels 2024“:
Samstag, 23. März 2024

9.30 bis 12 Uhr
Erster Igelmenge: mit Daniel Mosimann
Kinder und Erwachsene lernen vom Naturspezialisten und Gartenfachmann, wie man einen Garten igelfreundlich gestaltet und pflegt - und richten mit ihm zusammen den eigens für das „Jahr des Igels“ geschaffenen Igelgarten der Naturschutzgruppe Hunziken ein.

14 bis 16 Uhr
Igelausstellung im Herrenhaus
Wer den ersten Igelmenge verpasst, ist dafür umso herzlicher zu **Kaffee/Tee** und (solange es hat) **Kuchen** im Herrenhaus Hunziken eingeladen: Die Naturschutzgruppe eröffnet um 14 Uhr ihre kleine **Ausstellung zum Thema „Igel“** im Herrenhaus.

Bitte **unbedingt frühzeitig anmelden** bei

info@naturhunziken.org



Kinderwoche KIWO Rubigen 2024
"Petrus"
Fischer - Verräter – Verkünder



Für Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse
 Biblische Geschichten, erlebnisorientierte Umsetzungen,
 Singen, Basteln und Spielen.

Dienstag 9.4. und Mittwoch, 10.4., je 9.30h – 16.30h
 Donnerstag, 11.4., 13.30h – 16.30h
 Abschlussabend für die ganze Familie: 19.30h
ChallengerCrew, ab 5. Klasse: Dienstag 9.4., 19.00 – 21.30 Uhr

Weitere Infos: www.ref-muensingen.ch/kiwo
 Auskünfte: Pfr. Christoph Beutler; 031 721 25 30;
 christoph.beutler@ref-muensingen.ch; oder:
 Martina Strittmatter; 031 351 09 76; mstrittmatter@bluewin.ch





Save the Date!
Spielplatz Eröffnungsfest
Samstag, 04. Mai 2024 ab 14 Uhr




beim
**Fussballplatz
 Hunzigenrüti**

Verpflegung Spiele Kinderlachen Gemütlichkeit





Alle sind herzlich eingeladen



HALBJAHRES-PROGRAMM 2024

**Challenger
 Crew**

16. Februar
15. März
24. Mai
21. Juni



Ob gemütlicher Filmabend, oder
 actionreiches Geländespiel im Wald,
 bei der Challenger Crew findest du
 genau das Richtige!
 Ab der 5. Klasse in Rubigen



Mehr Infos





**Schnuppernami bei der Kids-Igel-
 gruppe**
 (für 6 bis 12jährige)
Samstag, 4. Mai 2024 von 14-16 Uhr

Treffpunkt: Herrenhaus Hunziken

Die Kids der Igelgruppe erzählen und zeigen dir
 am Schnupper-Nachmittag gerne, wie sie sich in
 Rubigen für Igel einsetzen und sich um sie küm-
 mern. Komm bitte in Begleitung eines Elternteils
 oder der ganzen Familie.

Anmeldung und Fragen:
kids@naturhunziken.org



MUSIKGESELLSCHAFT RUBIGEN

Blasmusik auch für junges Publikum!



Im Januar sind wir wiederum mit unserem traditionellen **Lotto fulminant ins neue Jahr gestartet. Herzlichen Dank an alle Besucher!**

Nachdem wir am letzten Jahreskonzert «Ächt schwiizerische Choscht» präsentierten, nehmen wir Sie am diesjährigen Konzert auf eine musikalische Zeitreise durch verschiedene Epochen und Kontinente mit. Lassen Sie sich von der Vielfalt unseres Programms überraschen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Jahreskonzert vom 15. und 16. März 2024, Aula Schulhaus Rubigen

Neben Klängen aus dem Emmental und der Zauberwelt von Harry Potter werden auch bekannte Filmhits zu hören sein. Als Höhepunkt gelangt der vor allem bei Jugendlichen bestens bekannte «Cup Song» zur Aufführung. Bei diesem Stück wird die MG Rubigen vom Publikum aktiv begleitet, indem es mit Plastikbechern in rhythmischen Bewegungen

verschiedene Figuren auf den Tisch klopft. Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klasse aus Rubigen, die für den «Cup Song» beim Becherklopfen mitwirken möchten, sollen sich bitte bei Karin Behrenz melden. Zögere nicht, melde Dich jetzt an. Das wird eine coole Performance!

Musikgesellschaft Rubigen

Karin Behrenz
Tel. 079 293 78 26
www.mg-rubigen.ch



Eine Veranstaltung vom
Ortverein **pan**
3113 Rubigen
www.panrubigen.ch
panrubigen@rubigen.ch

Einladung
zur Vorstellung
der
**Kasperlibühne
Zauberhut**
Freitag, 8. März 2024
15.30 Uhr
Dr Chaschperli u d Gigelisuppä
In der Aula Rubigen
Eintritt 8.—

Parkplatz auf dem Kiesplatz vis à vis Turnhalle

JUGENDJOBBOERSE
WIR ARBEITEN FÜR DICH
ZUHAUSE ODER IM BETRIEB: WOCHENPLATZ, KINDERHÜTEN,
RASENMÄHEN, HAUSHALTSILFHE, TIERPFLEGE UND VIELES MEHR...

ÜBER 300 MOTIVIERTE JUGENDLICHE
AUS DEM AARETAL FREUEN SICH AUF
NEUE JOBANGEBOTE.

WWW.JUGENDFACHSTELLE.CH/SMALLJOBS
079 420 18 58 (MI & FR 14-17 UHR)

- AUF ABRUF, REGELMÄSSIGE WOCHENPLÄTZE, FERIEENJOBS
- UNBÜROKRATISCH
- PROFESSIONELLE ABWICKLUNG

EIN KOSTENLOSES ANGEBOT DER
KINDER + JUGEND FACHSTELLE AARETAL



Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei St. Johannes Münsingen



Reformierte
Kirchgemeinde
Münsingen

Sonntag, 17. März 2024

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Kleinhöchstetten
ab 11.15 Uhr gemeinsam Suppe essen



**ÖKUMENISCHER
SUPPENSONNTAG**
KLEINHÖCHSTETTEN
ALLMENDINGEN
RUBIGEN

gemeinsam Suppe essen –
aus Solidarität mit den Benachteiligten

Save the Date!



Dorfturnier 2024

Samstag, 22. Juni 2024
Fussballplatz Hunzigenrüti



**Festwirtschaft und
Barbetrieb am Abend!**
www.fcrubigen.ch



Kinder KLEIDER- & SPIELWAREN Börse



RUBIGEN

Wo?
In der Aula des
Schulhauses Rubigen,
Worbstrasse 13,
Rubigen

Parkmöglichkeit auf dem
Kiesparkplatz unterhalb des
Schulhauses

Fragen?
Weitere Auskünfte &
Kundennummer
Janine Thomi
079 753 30 23
janine.thomi@belponline.ch

Wann?

Annahme:
Dienstag, 26. März 2024, 08.30 - 14.00 Uhr

Verkauf:
Dienstag, 26. März 2024, 16.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch, 27. März 2024, 08.30 - 11.00 Uhr

Rückgabe:
Mittwoch, 27. März 2024,
NEU 16.00 - 17.30 Uhr

Was?

Angenommen werden

- ...gut erhaltene Sommerkleider von Grösse **NEU** 74 bis 176
- ...gut erhaltene Kinderschuhe ab Grösse 23
- ...gepflegte und vollständige Spielsachen sowie DVDs, CDs, PC- und Konsolen-Spiele
- ...Kinderwagen, Buggys, Autositze, Velositze usw.
- ...Inliner, Rollbretter, Trottinettes, Velos, Dreiräder, Helme usw.



CHOR RUBIGEN

Konzerte

«Mys Rubige – Dys Rubige»

Ein musikalischer, kaleidoskopischer Rundgang durch Rubigen

Lassen Sie sich ein auf einen kurzen Rückblick auf die drei Konzerte im letzten November. Der Eingang zur Aula und im Foyer waren mit typischen Rubiger-Wahrzeichen geschmückt. Mit Walter Stöckli, ein Rubiger-Urgestein und früherer Mitsänger im Chor, durften wir Geschichten und lustige Sprüche passend zu den Etappen auf dem Rundgang erleben. Er fühle sich dabei, wie er sagte, als Reiseleiter für Einheimische. Und wir als Chor stimmten uns auf die besuchten Orte ein mit Liedern querbeet wie Schlagern, Pop, Klassik etc. Begleitet von hervorragenden Musikern und Solisten.

Beginnend bei der Aare, dann weiter zur Autobahn, zur Fischzucht, zum Fussballplatz, zur Mühle Hunziken, dann die Wanderrung hinauf an der geschlossenen Krone und dem Coiffeur vorbei zur «Singprobe» in der Aula.

Beispielsweise erfuhren wir, dass damals auf der neuen Autobahn die Luftwaffe mit Venom's landete, um bei der Windrose zu tanken. Als Lehrling in der Mühle waren nicht nur schwere Mehlsäcke zu tragen, mehr Aufwand gab es, sie vor Mäusen zu schützen. Mit Ru-ru-Rubigen führte uns Tambour Stefan Blindenbacher auf die Bühne und zum Fussballclub. Da durfte der WM-Hit «Chum bring en hei» nicht fehlen. Lieder von Polo-National und Stefan Eicher durften in der Mühle nicht fehlen. Nach Mani Matter's «Coiffeur» landeten wir dann in der Aula, wo den Zuhörenden Einblick in eine sehr schwierige «Chorprobe» anschaulich, fast schmerzlich für die Ohren, geboten wurde.

Alles in allem ein kunterbuntes, man könnte fast sagen, patriotisches Abendprogramm mit

anschliessendem gemütlichen und kulinarisch reichhaltigen Verwöhnangebot zum Ausklingen.

Nun noch ein kurzer Ausblick:

Am 3. März begleitet der Chor den Gottesdienst in der Kirche Kleinhöchstetten.

Und noch ein Angebot:

Interessierte können zum Schnuppern in unsere Proben in der Aula kommen, dieses Jahr ausnahmsweise jeweils dienstags ab 19.45 Uhr. Wir werden für ein weiteres Jahr vom stellvertretenden Dirigenten Valentin Dreifuss lustvoll und motivierend angeleitet.

Chor Rubigen

Esther Neuenschwander
neuenschwander.esther@gmx.ch
Tel. 079 661 73 23
www.chor-rubigen.ch





Bis zu
840 Franken
sparen!

Quickline Mobile:
schweizweit
unlimitiert für
20.–/Monat

Jetzt profitieren: quickline.ch/mobile

 **RUBIGEN**
Genial im Aaretal

QUICKLINE